

**Oliver Nüchter**

## **Fachkräftemangel in Hessen?**

**aktuelle und zukünftige  
Ausbildungsmarkt- und Beschäftigungssituation**

**2. QUABB-Fachtag, Frankfurt/M. 27.05.2014**



**IWAK**

Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur  
Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main

**1 Ausgangslage: Demografie und Arbeitskräfte**

**2 Zukünftige Fachkräfteengpässe in Hessen**

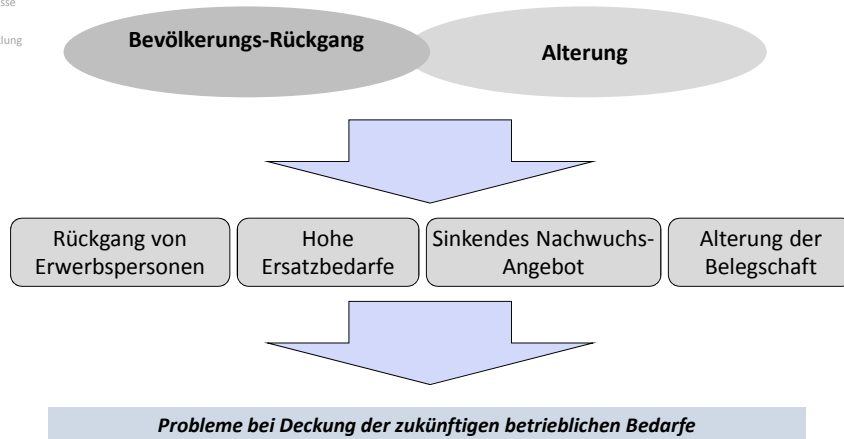
**3 (Regionale) Strategieentwicklung**

**4 Ausbildung als Baustein einer Fachkräftesicherungs-Strategie**

**5 Fazit**

Ausgangslage  
 Zukünftige  
 Fachkräfteengpässe  
 Regionale  
 Strategieentwicklung  
 Ausbildung  
 Fazit

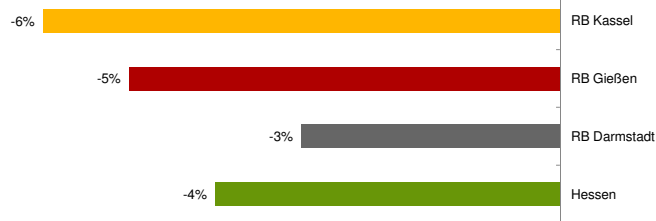
### Demografie und Arbeitskräfte: generelle Herausforderungen



Ausgangslage  
 Zukünftige  
 Fachkräfteengpässe  
 Regionale  
 Strategieentwicklung  
 Ausbildung  
 Fazit

### Fachkräfteengpässe bis 2018: Die Lage in Hessen

Differenz von Arbeitskräfteangebot und -nachfrage  
 (Referenzjahr 2011, pendlerbereinigt)



- bis 2018 werden in Hessen laut Prognose rund 98.000 Arbeitskräfte fehlen
- Dies entspricht einer Lücke von 4%
- Hiervon entfallen etwa 69.500 auf Stellen, die eine Berufsausbildung erfordern

Ausgangslage

## Fachkräfteengpässe bis 2018: der zweite Blick lohnt

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe

Regionale  
Strategieentwicklung

Ausbildung

Fazit

### Regionale Differenzen

- In fast allen Städten Hessens positive Bevölkerungsentwicklung
- In fast allen Kreisen negative Bevölkerungsentwicklungen

*Aber:*

- Nord-Süd / Ost-West-Gefälle
- regionale Spezifika
- Wechselwirkungen und Folgeeffekte

### Differenzen bei Branchen und Berufen

- Große Lücken im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Bausektor
- Weniger Probleme im Verarbeitenden Gewerbe und dem Einzelhandel

*Aber:*

- Mangelberufe gibt es in fast allen Sektoren

## Fachkräfteengpässe bis 2018: die wichtigsten Berufe

	Beschäftigte 2011	Erweiterungs- bedarf bis 2018	Ersatzbedarf bis 2018	zusätzl. Bedarf	zusätzl. Angebot	Matching	Defizit
Bürofach-, Bürohilfskräfte	443.857	-6.707	42.460	16.550	2.550	-14.000	-3%
Warenkaufleute	214.238	-8.878	15.910	3.680	10	-3.670	-2%
Übrige Gesundheitsdienstberufe	152.277	6.943	10.870	11.630	570	-11.060	-7%
Reinigungsberufe	120.595	5.735	9.970	9.680	3.470	-6.210	-5%
Sozialpflegerische Berufe	106.888	3.692	9.080	8.670	1.180	-7.490	-7%
Bank-, Versicherungskaufleute	104.626	-3.016	7.770	2.230	-500	-2.730	-3%
Rechnungs-, DV-Kaufleute	92.928	-748	8.040	2.550	-570	-3.120	-3%
Lagerverwalter, Transportarbeiter	92.028	-1.868	6.900	2.440	-530	-2.970	-3%
Berufe des Landverkehrs	82.696	74	9.300	4.210	120	-4.090	-5%
Techniker	75.300	-4.520	10.020	1.900	-630	-2.530	-3%

**regio pro**  
ARBEITSMARKT- UND WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN

---

Ausgangslage  
 Zukünftige  
 Fachkräfteengpässe  
 Regionale  
 Strategieentwicklung  
 Ausbildung  
 Fazit

### Fachkräfteengpässe bis 2018: weitere Informationen

**regio pro** HESSEN

Beschäftigungsentwicklung    Differenz von Angebot und Nachfrage    Hilfe

ANSICHT    LAND    REGIERUNGSBEZIRKE    KREISE / KREISFREIE STÄDTE

**Differenz von Angebot und Nachfrage**  
 für Berufsgruppe Sozialberufliche Berufe in den Kreisen und kreisfreien Städten  
Hessen bis zum Jahr 2018 (Standjahr 2011)

**ÜBERSCHUSS**

- ab 31%
- 8% bis 30%
- 5% bis 7%
- 3% bis 4%
- 2% bis 2%
- 4% bis -3%
- 7% bis -5%
- 10% bis -8%
- ab -11%

**DEFIZIT**

- KEINE DATEN

=> <http://www.regio-pro.eu>



Ausgangslage

### Ausbildung in Hessen: einige Kennzahlen

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe

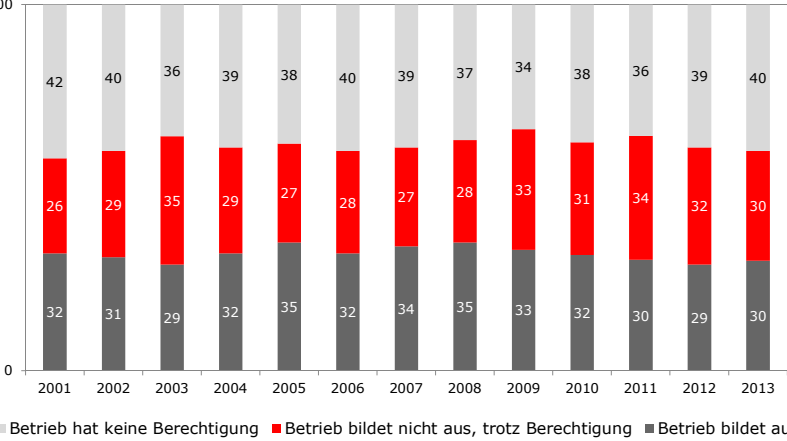
#### ➤ Ausbildungsbeteiligung

Regionale  
Strategieentwicklung

Quelle: IAB-Betriebspanel

Ausbildung

Fazit



Ausgangslage

### Ausbildung in Hessen: einige Kennzahlen

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe

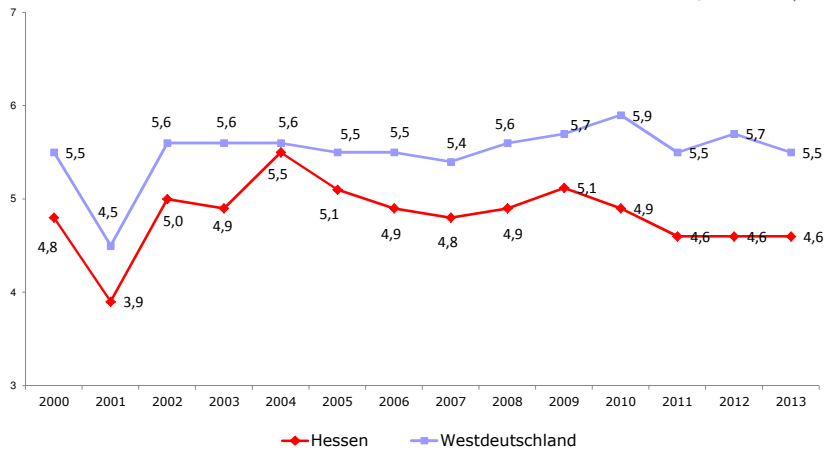
#### ➤ Ausbildungsquote

Regionale  
Strategieentwicklung

Quelle: IAB-Betriebspanel

Ausbildung

Fazit



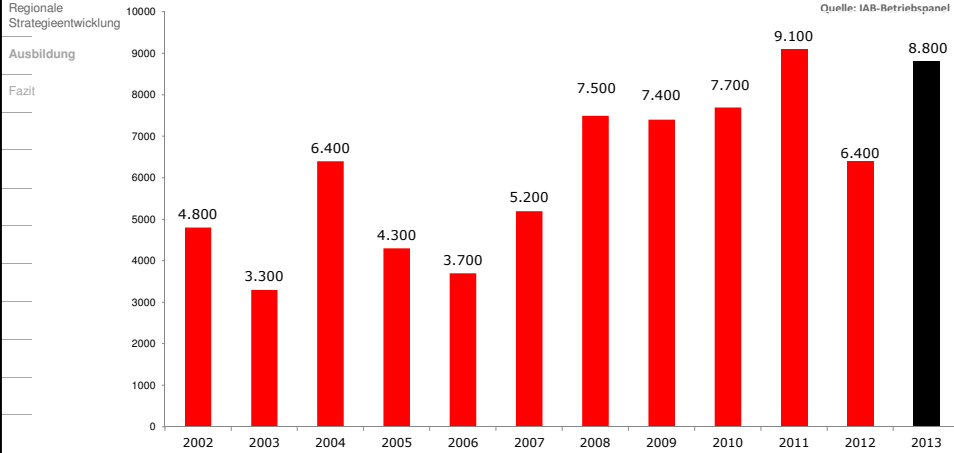
Ausgangslage

### Ausbildung in Hessen: einige Kennzahlen

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe  
Regionale  
Strategieentwicklung

#### ➤ unbesetzte Ausbildungsstellen

Quelle: IAB-Betriebspanel



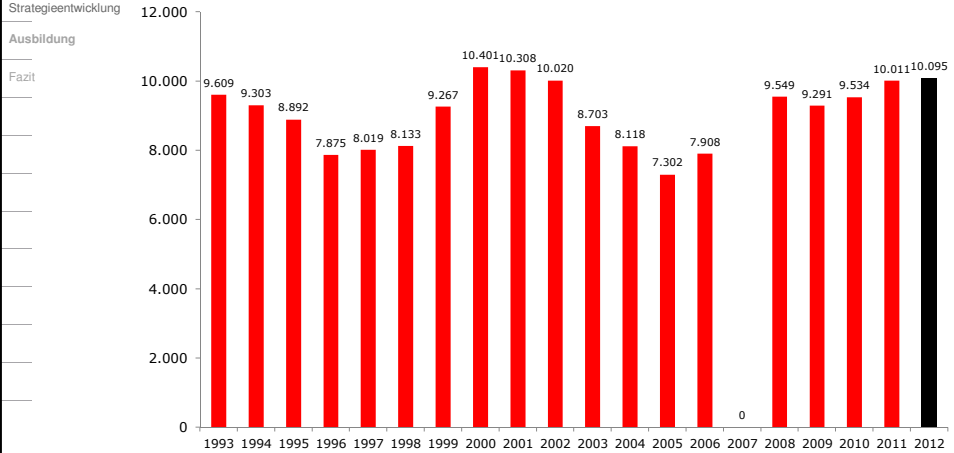
Ausgangslage

### Ausbildung in Hessen: einige Kennzahlen

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe  
Regionale  
Strategieentwicklung

#### ➤ vorzeitige Vertragslösungen

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des BIBB



Ausgangslage

## Ausbildung in Hessen: Ausblick

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe

Regionale  
Strategieentwicklung

Ausbildung

- sinkende Ausbildungspotenziale
  - Rückgang der Absolventenzahlen
  - Trend zur Akademisierung
  
- heterogene Bildungsvoraussetzungen
  - unterschiedliche Ausbildungsreife
  - größere betriebliche Anstrengungen nötig

Fazit

Ausgangslage

## Fazit

Zukünftige  
Fachkräfteengpässe

Regionale  
Strategieentwicklung

Ausbildung

- ▶ kein flächendeckender Fachkräftemangel, aber wachsende Engpässe
- ▶ Wichtig: genaue Kenntnis regionaler und qualifikatorischer Bedarfe
- ▶ Bedarfe decken und Probleme lösen: im Betrieb
- ▶ Ausbildung: steigende Bedeutung bei schwieriger werdenden Bedingungen
- ▶ Immer wichtiger: Vorbereitung, Begleitung, Qualitätssicherung

Fazit

**Weitere Informationen:**



**IWAK**

Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur

Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Oliver Nüchter

Tel. 069 798 23843

Mail: [ol.nuechter@em.uni-frankfurt.de](mailto:ol.nuechter@em.uni-frankfurt.de)

[www.iwak-frankfurt.de](http://www.iwak-frankfurt.de)

**Gefördert vom**



**HESSEN**

Hessisches  
Ministerium für  
Wirtschaft, Energie,  
Verkehr und  
Landesentwicklung



Europäischer Sozialfonds



Europäischer Sozialfonds  
WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG  
UND ARBEIT

**Qualifizierungsoffensive**  
Programme zur beruflichen Bildung